

(§ 65 Abs. 3 StGB) Jugendlicher zu klären sind. Es enthält auf der Grundlage der genannten Anleitungsmaterialien des Obersten Gerichts außerdem wichtige Hinweise zur Abgrenzung der Zurechnungen von der Schuldfähigkeit Jugendlicher.

Auch die Aufbereitung psychischer Probleme und Abläufe vor allem im Zusammenhang mit außergewöhnlichen subjektiven Umständen im Sinne der §§ 14 und 113 Abs. 1 Ziff. 3 StGB, der Notwehr und des Affekts verdient Aufmerksamkeit. Schließlich werden Fragen der psychologischen Begutachtung der Glaubwürdigkeit unter persönlichen und delikt-spezifischen Anforderungen beantwortet, die insbesondere unter dem Aspekt der Beurteilung der Aussagen von Kindern als Zeugen zu beachten sind.

Wer Probleme der forensischen Psychologie im Zusammenhang mit seiner praktischen Arbeit zu lösen hat, sollte dieses Buch zur Standardliteratur machen.

Dr. MARGOT AMBOSS,

Richter am Obersten Gericht

**Dr. Gyula Déczy/Dr. Sándor Karczay (Hrsg.):
Wörterbuch der Rechts- und Wirtschaftssprache deutsch-russisch**

Akademiai Kiado, Budapest, und Beck'sche Verlagsbuchhandlung, München, 1985; 725 Seiten

Die Herausgeber leisteten mit diesem Wörterbuch einen wichtigen Beitrag zur Schließung einer von vielen Praktikern empfundenen Lücke hinsichtlich der Übersetzung juristischer Fachtexte aus dem Deutschen ins Russische. In der DDR gab es bisher lediglich das „Juristische Wörterbuch Deutsch-Russisch“ aus dem Jahre 1975, zusammengestellt von Leo von Lingen. Das nunmehr in Budapest erschienene Wörterbuch enthält wesentlich mehr Stichwörter, und die einzelnen Stichwörter sind mit mehr Anwendungsbeispielen angereichert.

Die in dem vorliegenden Wörterbuch verwendete deutschsprachige Terminologie richtet sich grundsätzlich nach der Rechtssprache der BRD; jedoch wurde die spezielle juristische Terminologie der DDR, Österreichs und der Schweiz ebenfalls einbezogen, insbesondere soweit sie die staatliche Organisation, die Justiztätigkeit sowie bedeutende neue Gesetze betrafen. Gleichwohl waren sich die Herausgeber bewußt, daß es keine leichte Aufgabe ist, für juristische Begriffe unterschiedlicher Rechtssysteme verlässliche Äquivalente für ein zweisprachiges Wörterbuch zu finden, ohne dabei Gefahr zu laufen, des Inhalts bzw. der juristischen Idee dieser Begriffe verlustig zu gehen. Daneben enthält das Wörterbuch allerdings auch einige Ungenauigkeiten und Fehler, die seinen Wert in gewissem Maße schmälern. So wird zum Beispiel zu dem Stichwort „Berufsverbot“ erläutert, daß dieser Begriff in der BRD für Extremisten gebraucht wird. Diese nur einseitige Betrachtungsweise hätte natürlich vermieden werden sollen.

Einige Begriffe sind im Deutschen falsch gebraucht, wie z. B. Büro der Exekutive (es geht um den RGW) statt Büro des Exekutivkomitees; sozialistische wirtschaftliche Integration statt sozialistische ökonomische Integration oder transferierbarer Rubel statt transferabler Rubel.

Manche Begriffe wiederum hätten eingehender erläutert werden sollen, wie z. B. CDU, die es nach diesem Wörterbuch nur in der BRD gibt. Unter dem Stichwort Oberschule wird der für die DDR spezifische Begriff POS erläutert, eine Übersetzung des Begriffs EOS fehlt jedoch. Unverständlich ist, warum die NDPD genannt, nicht aber auch die LDPD und DBD enthalten sind.

Einige Begriffe wurden mit dem Hinweis versehen, daß sie nur für das Rechtssystem der DDR typisch sind. Einige Erläuterungen irritieren, denn z. B. die folgenden Begriffe; Betriebskampfgruppe, Bezirksanwalt, Bezirksarbeitsgerichte, Deutsche Notenbank oder Schiedsstelle beim Ministerium für Arbeit sind in unserem Rechtssystem nicht oder nicht mehr bekannt.

Abschließend seien noch beispielhaft einige gängige Stichwörter aufgeführt, die in dem in der DDR erschienenen Fachwörterbuch enthalten sind, jedoch in das vorliegende Buch aus unverständlichen Gründen keine Aufnahme gefunden haben; Aufbaugrundschuld, Aufführungsvertrag, Augenzeuge, Bankdarlehen, Baufreiheit, Beseitigungsklage, Bodensteuer, Ressortabkommen.

Trotzdem ist das Wörterbuch eine wertvolle Unterstützung für alle Übersetzer, die juristische Fachtexte aus dem Deutschen ins Russische zu übersetzen haben.

HORST WILHELM,

wiss. Mitarbeiter im Ministerium der Justiz

СОДЕРЖАНИЕ

V. ВАЙХЕЛЬТ — Задачи государство- и правоведения после XI съезда СЕПГ 262

X. КРЭГЕР / В. ПЕГГЕЛЬ / X. ВЮНШЕ — Запрещение применения силы и развернутая система международной безопасности 265

З. ВИТТЕНБЕК — Анализы правовой работы в комбинатах и предприятиях 270

Е. БУХХОЛЬЦ — О механизме действия уголовного права 272

Документация

К процессу против убийцы Тельмана — Отто — в Крефельде 274

Сообщения

II Встреча главных редакторов юридических журналов социалистических стран в Варшаве 278

Призыв к главным редакторам и сотрудникам юридических журналов во всем мире 278

Народное представительство и законность

К. ГЛЭСС — Право бургомистра возложить задания в связи с наблюдением городского или общинного положения 279

Из других социалистических стран

А. М. РЕКУНКОВ — XXVII съезд КПСС и задачи прокуратуры в СССР 282

На обсуждение

В. ЗАЙФЕРТ — Еще раз: об исчислении притязания на законную часть наследства 284

Новые правовые предписания

З. БАУМАН / X. БЕККЕР — Закон о связи 285

Опыт из практики

Г. ФИШЕР / X. ТВИЛЛЕ / Р. МООГ — Органы юстиции района Эйзенаха осуществляют решения XI съезда СЕПГ 288

Г. ДЕРИНГ / X. Е. ЛЮДЕВИГ — Правовая работа в сельскохозяйственных предприятиях 289

Е. ШЛЕГЕЛЬ — Применение штрафа при умышленном телесном повреждении 291

Г. ВАРДЕЦКИЙ — Об ответственности юрисконсульта в разработке положений предприятия 292

Правосудие по трудовому, семейному, гражданскому и уголовному праву 293

Übersetzer: Gertrud Lehmann, Berlin

CONTENTS

Wolfgang Weicheit: Objectives of political sciences and jurisprudence looked at after the 11th Party Congress of the SED 262

Herbert Kroeger / Walter Poeggel / Harry Wunsche: Prohibition of the use of force and a universal system of international security 265

Siegfried Wittenbeck: Analysis of legal activities in combines and enterprises 270

Erich Bachholz: On the efficacy of criminal law 272

Documentation

The Krefeld trial against Otto, the murderer of Ernst Thaelmann 274

Reports

2nd meeting of chief editors of Juridical Journals of socialist countries in Warsaw 278

Appeal of Chief editors and staff of juridical journals all over the world 278

People's representative bodies and legality

Klaus Glaess: The right of mayors to impose conditions in order to enforce municipal and community law 279

From other socialist countries

Alexander Michailowitsch Rekunow: The 27th Party Congress of the CPSU on the duties of prosecutors in the USSR 282

For discussion

Wolfgang Seifert: Once more: On the calculation of the right to a compulsory portion 284

New legal provisions

Siegfried Baumann / Heinz Baecker: The law on post and telecommunication 285

Practical experiences

Gert Fischer / Herbert Wille / Reinhold Moog: How Juridical bodies in the district of Eisennach put the decisions of the 11th Party Congress of the SED into practice 288

Gerhard Doering / Hans-Joachim Ludwig: Legal activities in agricultural enterprises 289

Joachim Schlegel: Imposing fines in cases of wilful physical injury 291

Gerhard Wadetzki: The responsibility of legal advisers when drawing up enterprise rules and regulations 292

Jurisdiction in labour law, family, civil and criminal matters